

Monatskommentar August 2026

PatriarchSelect ETF Trend200 Managed Depot

Die Kapitalmärkte zeigten sich im August 2026 insgesamt robust, obwohl das Umfeld weiterhin von geopolitischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten geprägt war. Im Mittelpunkt stand der anhaltende Krieg zwischen den USA und dem Iran, der die Sorgen über mögliche Störungen der globalen Energieversorgung aufrechterhielt und die Ölpreise auf erhöhtem Niveau hielt. Gleichzeitig sorgten die damit verbundenen Inflationsrisiken für Zurückhaltung bei den Notenbanken, die an ihrem vorsichtigen geldpolitischen Kurs festhielten. Unterstützt wurden die Aktienmärkte von überwiegend soliden Unternehmensgewinnen, einer weiterhin widerstandsfähigen US-Wirtschaft und den anhaltenden Erwartungen an ein strukturelles Wachstum durch Investitionen in Künstliche Intelligenz und Digitalisierung. Insgesamt blieb das Marktumfeld von erhöhten Schwankungen geprägt. Für die weitere Entwicklung wird entscheidend sein, ob sich die Lage im Nahen Osten entspannt, der Inflationsdruck nachlässt und die Weltwirtschaft ihren moderaten Wachstumskurs fortsetzen kann.

Mit dem Überschreiten der langfristigen Durchschnittslinie des aus Aktien-ETFs bestehenden ETF-Basisportfolios um mehr als 3 Prozent, wurden im Juli 2025 Kaufsignale für Aktien-ETFs ausgelöst, die auch weiterhin Bestand haben. Seitdem ist die PatriarchSelect ETF-Trend200 Vermögensverwaltungsstrategie wieder in Aktien-ETFs investiert und nimmt an der weltweiten Aktienmarktentwicklung teil. Erst wenn die langfristige Durchschnittslinie des ETF-Basisportfolios um mehr als 3 Prozent unterschritten wird, werden Verkaufssignale ausgelöst.

Der Managementansatz (Trend200 Systematik) liefert immer dann Signale für eine Investition mit der maximalen Aktienfondsquote, wenn und solange der Trend des aus Aktien-ETFs bestehenden ETF-Basisportfolios insgesamt als positiv ausgewiesen wird. Dazu berechnen wir täglich den übergeordneten Trend des weltweit ausgerichteten ETF-Basisportfolios und leiten entsprechende Kauf- oder Verkaufssignale ab. Werden Kursübertreibungen ausgemacht wird ein Teil des Portfolios antizyklisch gesteuert. Das zugrundeliegende ETF-Basisportfolio besteht aus ausgewählten Aktien-ETFs, die Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen. Liegen Kaufsignale vor, wird neben den Industrieländern Nordamerika, Europa, Asien-Pazifik und Japan auch in die Aktienmärkte der Schwellenländer investiert. Die regionale Gewichtung orientiert sich an dem jeweiligen Anteil der Länder und Regionen an der weltweiten Wirtschaftsleistung.